

Zentraler Steuerungsbericht

Stadt Jena



QUARTALSBERICHT 4/2020





08. April 2021

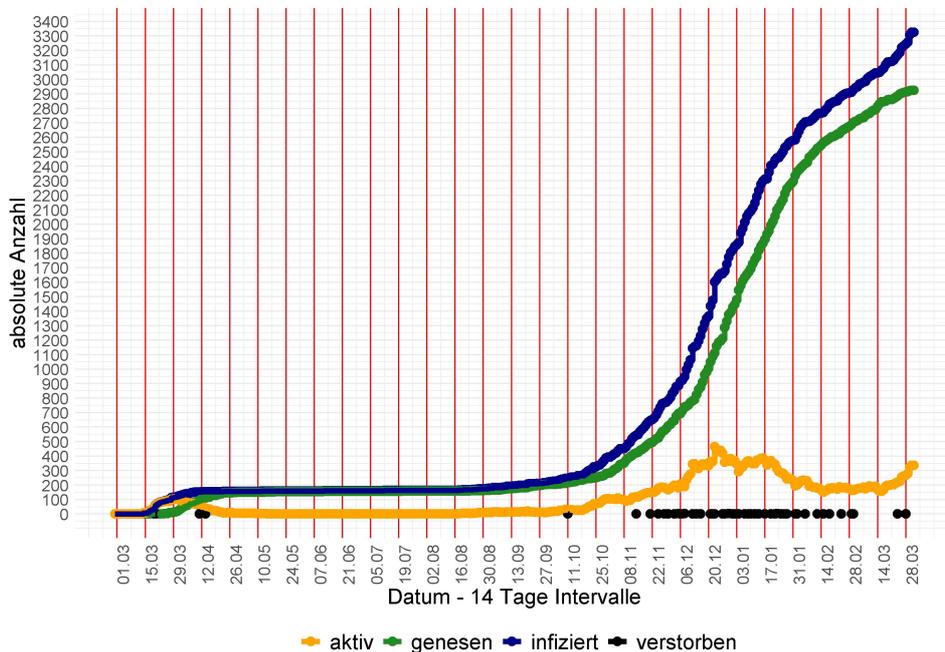


■	Überblick Stadtverwaltung	3
■	Erläuterungen zum Berichtszeitraum	3
■	Vorschau Gesamtjahr / Folgejahr	4
■	Chancen und Risiken	4
■	Ergebnisplan - Gesamt	5
■	Ergebnisplan der Bereiche	6
■	Ergebnisplan - Dezernate	6
■	Ergebnisplan - Eigenbetriebe	6
■	Stellenübersicht	7
■	Verbindlichkeiten aus Entschuldungskonzept	8
■	Wirtschaftliches Umfeld	9
■	Einwohner und Quote SV-pflichtig Beschäftigte	9
■	Entwicklung des Wohnungsbestandes	10
■	Anzahl Geburten pro Quartal	10
■	Anzahl Studierende an Universität und Fachhochschule	11
■	Entwicklung der Arbeitslosenquote	11
■	ALG II und Grundsicherung (Jenarbeits)	12
■	Datentabelle für Diagramme "Wirtschaftliches Umfeld"	13
■	Gesamtdiagramme "Wirtschaftliches Umfeld"	14



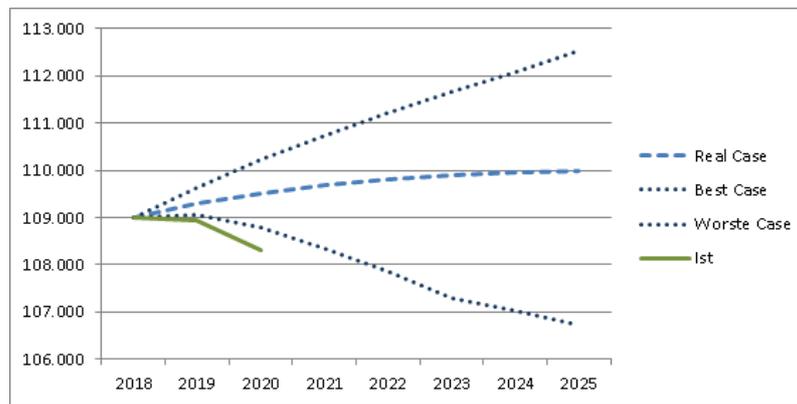
Der Fokus des Verwaltungshandelns im Jahr 2020 und insbesondere im vierten Quartal lag auf der Bewältigung der Corona-Pandemie, die nahezu alle Verwaltungsbereiche umfasste. Besonders für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Fachdienst Gesundheit resultierte hieraus ein sehr hoher Aufwand u. a. im Rahmen der Kontaktnachverfolgung oder bei der Prüfung von Hygienekonzepten. Um Infektionsketten weiterhin effektiv unterbrechen zu können, unterstützt seit Anfang November die Bundeswehr den Fachdienst Gesundheit bei der Kontaktnachverfolgung. Nachdem über den Sommer 2020 hinweg kaum Neuinfektionen zu verzeichnen waren, so nahm deren Anzahl ab November wieder deutlich zu, wie die nachfolgende Grafik zeigt. Anfang März 2021 - also knapp ein Jahr nach dem ersten bestätigten Fall - wurde der 3.000 Infektionsfall in der Stadt Jena nachgewiesen. Das Team Controlling und Statistik hat Zahlen und Fakten seit Beginn der Corona-Pandemie in einem Jahresbericht zusammengefasst, der unter <https://gesundheits.jena.de/coronavirus> abrufbar ist.

Coronavirus SARS-CoV-2 - Infektionsgeschehen in der Stadt Jena



Nunmehr zum zweiten mal in Folge ist die Einwohnerzahl der Stadt Jena gesunken. Nachdem zum 31.12.19 noch 108.940 Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet waren, so betrug deren Anzahl zum 31.12.20 nur noch 108.306 Personen. Diese Entwicklung verläuft damit gar unterhalb des sogenannten worst case, der im Rahmen der letzten Bevölkerungsprognose ermittelt worden ist. Im Vergleich zum real case - wonach ein leichter Bevölkerungszuwachs angenommen wurde - beträgt die Abweichung 1.212 Personen (siehe Abbildung). Begründet ist dies einerseits durch eine geringere Geburtenzahl sowie mehr Sterbefälle, wodurch der sogenannte natürliche Saldo negativ ausfällt. Deutlich stärker wirkt sich allerdings der Wegzug aus der Stadt Jena aus. Insgesamt zeigt sich bedingt durch die Corona-Pandemie eine niedrigere Dynamik bei Zu- und Wegzügen. Weitere Ergebnisse können dem Bevölkerungsmonitoring entnommen werden, das unter <https://statistik.jena.de/de/bevoelkerungsprognose> zu finden ist. Hieraus ist auch die Entwicklung in den einzelnen Jenaer Planungsräumen ersichtlich.

Einwohnerentwicklung Jenas



Nicht zuletzt aufgrund der Pandemie hat sich die wirtschaftliche Situation der Stadt Jena massiv verschlechtert. In diesem Kontext wurde es im Jahr 2020 erforderlich, mit der Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes (HSK) zu beginnen, da die langfristige finanzielle Stabilität der Stadt Jena im Rahmen der Haushaltsplanung nicht mehr zu erzielen war. Die Pflicht zur Aufstellung eines HSK wurde schließlich durch eine Änderung des Thüringer Gesetzes über die kommunale Doppik (ThürKDG) durch den Thüringer Landtag aufgehoben, sofern die Voraussetzung erfüllt ist, dass "mit der Haushaltssatzung alle Sparmöglichkeiten ausgenutzt sowie alle Ertrags- und Einzahlungsmöglichkeiten ausgeschöpft werden und im Finanzplanungszeitraum von einer ordnungsgemäßen Haushaltswirtschaft auszugehen ist." Im Ergebnis wurde ein Entwurf für einen Doppelhaushalt erstellt, der noch vor Redaktionsschluss im Märzstadtrat beschlossen wurde. Dabei wurden zahlreiche Maßnahmen, die noch im HSK verankert waren, wieder gestrichen. Kurzfristig konnten damit zwar spürbare Einschnitte im sozialen und kulturellen Bereich vermieden werden, langfristig muss es nun aber das Ziel sein, Maßnahmen zu prüfen, die die langfristige wirtschaftliche Stabilität sicherstellen.

VORSCHAU GESAMTJAHR / FOLGEJAHR

Auf Grundlage der Einschätzung zum 31.12.20 schließt die Stadt Jena das Haushaltsjahr 2020 mit einem voraussichtlichen Defizit in Höhe von 3,6 Mio. € ab. Im Vergleich zum Plan (3,0 Mio. €) stellt dies zwar nur eine geringfügige Verschlechterung dar, das Ergebnis darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Stadt Jena, nicht zuletzt bedingt durch die massiven Auswirkungen der Corona-Pandemie, enorme Einnahmeverluste zu beklagen hatte, die nur teilweise durch Bundes- bzw. Landesförderungen ausgeglichen werden konnten. So betragen allein die Mindererträge bei der Gewerbesteuer beispielsweise 19,8 Mio. €. Als Stabilisierungszuweisung bezogen auf die Gewerbesteuer erhielt die Stadt Jena hingegen lediglich 11,0 Mio. €. So konnte das insgesamt vermeintlich geringe Defizit nur durch weitere Mehrerträge oder durch Minderaufwendungen, wie z. B. den Erlass einer weiteren Haushaltssperre erzielt werden.

CHANCEN UND RISIKEN

Chancen für die Stadt Jena bestehen insbesondere im Hinblick auf das Thema der Digitalisierung. Nachdem die Stadt im September 2020 bereits den Zuschlag für das mit 15,7 Mio. € geförderte Projekt als Smart City Modellregion erhielt, so konnte im November 2020 der nächste Erfolg vermeldet werden. Durch das BMVI wurde bekannt gegeben, dass das Jenaer 5G-Projekt mit dem Titel „5G-basierte V2XVernetzung zur Steigerung der Verkehrssicherheit sowie zur Optimierung des multimodalen Verkehrs und der Energieversorgung in Jena“ in der bundesweiten Spitzengruppe liegt und als eine von 10 Modellregionen für die 5G-Umsetzungsförderung vorgesehen ist.

Stand Ergebnisplan zum 31.12.2020

Werte in T€

Ergebnisplanposition	Ergebnis 2019	HH-Ansatz 2020	AO 2020	VAO 2020	Abw. zum HH-Ansatz
01 Steuern und ähnliche Abgaben	125.215	145.509	125.888	125.694	-19.815
02 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	113.572	118.517	137.533	138.929	20.412
03 Erträge der sozialen Sicherung	22.383	19.164	23.508	23.941	4.777
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.348	7.720	7.046	6.909	-810
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	7.039	6.550	4.642	4.611	-1.939
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.036	23.140	20.837	21.105	-2.035
07 Erhöhung/Verminderung des Bestands FE/UE und Leistungen					
08 andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	49	49	49
09 sonstige laufende Erträge	6.073	3.873	3.343	4.762	889
10 Zins- und sonstige Finanzerträge	15.556	12.221	3.580	8.503	-3.718
11 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	30.624	32.036	12.620	31.704	-332
12 außerordentliche Erträge					
13 Entnahme aus Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
14 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	0	0	0	0	0
15 Entnahme aus der zweckgebundenen Ergebnismrücklage	0	0	0	0	0
Summe Erträge	353.847	368.730	339.046	366.208	-2.523
01 Personalaufwendungen SN	57.588	64.652	62.291	62.222	-2.430
02 Personalaufwendungen - ohne SN	12.364	12.734	11.682	12.426	-308
03 Versorgungsaufwendungen	936	445	0	991	546
04 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.224	47.571	46.112	46.379	-1.192
05 Abschreibungen auf immaterielle VG des AV und auf SA	8.976	10.556	0	10.885	328
06 Abschreibungen auf VG des UV, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten					
07 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	78.838	83.285	81.304	81.303	-1.982
08 Aufwendungen der sozialen Sicherung	86.736	87.557	89.184	89.731	2.174
09 sonstige laufende Aufwendungen	31.606	31.381	29.975	32.718	1.337
10 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	1.709	1.530	803	1.412	-118
11 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.624	32.036	12.620	31.704	-332
12 außerordentliche Aufwendungen					
13 Einstellungen in Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
14 Einstellung in die allgemeine Rücklage	0	0	0	0	0
15 Einstellung in die zweckgebundene Ergebnismrücklage	0	0	0	0	0
Summe Aufwendungen	356.602	371.746	333.971	369.772	-1.975
Gesamtsaldo	-2.755	-3.016	5.076	-3.564	-548

Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2019

VAO = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2020

AO = Ergebnis gemäß Buchungsstand zum Quartalsstichtag 31.12.2020



ERGEBNISPLAN DER BEREICHE

ERGEBNISPLAN - DEZERNATE

Stand des Ergebnisplans zum Stichtag 31.12.2020

Dezernat	Bezeichnung Verantwortliche/r	Ergebnis 2019	HH-Ansatz 2020	Gesamt-Soll 2020	VAO 2020	Werte in T€
						Abw. zum Gesamt-Soll
Dezernat 1	Zentraler Service Herr Dr. Nitzsche	-23.579	-24.619	-24.712	-23.620	1.093
Dezernat 2	Finanzen, Sicherheit und Bürgerservice Herr Koppe	-26.625	-30.689	-30.652	-30.199	453
Dezernat 3	Stadtentwicklung und Umwelt Herr Gerlitz	-28.263	-32.499	-32.406	-30.935	1.471
Dezernat 4	Familie, Bildung und Soziales Herr Hertzsch	-125.339	-137.108	-136.482	-130.071	6.411
HPB 6	Hauptproduktbereich 6 Herr Koppe	201.051	221.899	223.627	211.260	-12.367
Summe Stadtverwaltung Jena		-2.755	-3.016	-624	-3.564	-2.940
zzgl. Abweichung Gesamt-Soll vom Haushaltsansatz						2.392
Abweichung VAO vom Haushaltsansatz						-548

Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2019

Gesamt-soll = HH-Ansatz zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr, über- und außerplanmäßigen Mitteln sowie Sollüberträgen (fortgeschriebener Ansatz)

VAO = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2020

ERGEBNISPLAN - EIGENBETRIEBE

Im Ergebnis des Hauptproduktbereiches 6 sind die folgenden Daten der Eigenbetriebe enthalten:

Stand des Ergebnisplans zum Stichtag 31.12.2020

EB	Bezeichnung Verantwortliche/r	Ergebnis 2019	WP 2020	Prognose 2020	Werte in T€
					Abw. Prog./WP
KSJ	Kommunalservice Jena Herr Feige	1.876	3.953	3.651	-302
KIJ	Kommunale Immobilien Jena Herr Kliewe	2.417	1.248	2.228	980
JenaKultur	Kultur und Marketing Jena Herr Zipf	-1.442	-2.249	-1.260	988
jenarbeit	jenarbeit Herr Welsch	-19	0	0	0
Summe Eigenbetriebe		2.831	2.952	4.619	1.666

WP = Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für 2020

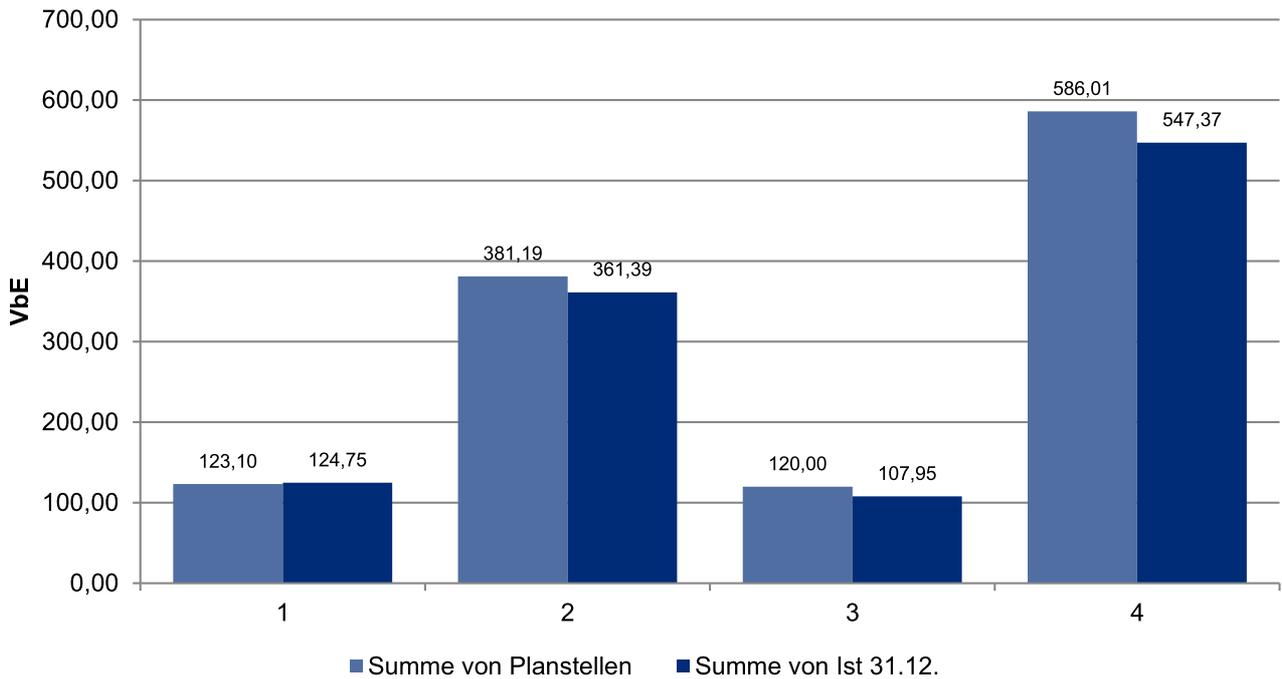
Prognose = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2020

Erläuterung

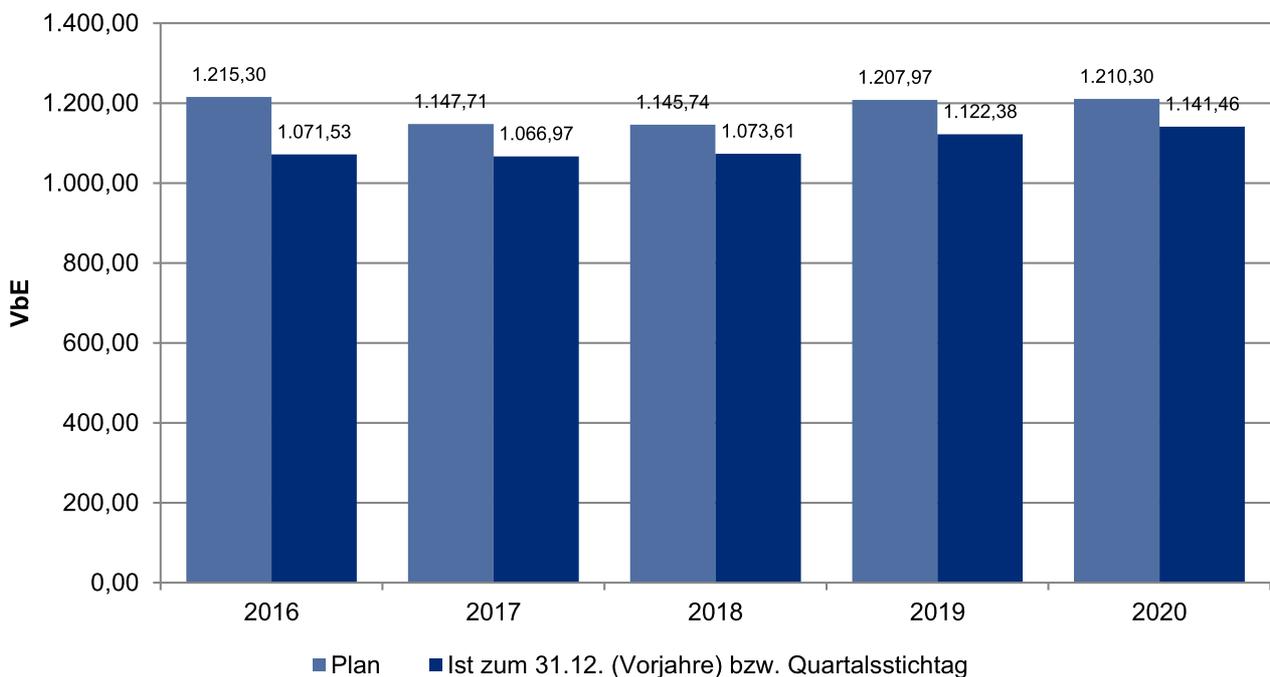
Bei den in der Tabelle enthaltenen Planwerten aus den Wirtschaftsplänen handelt es sich jeweils um den aktuell gültigen Stand inklusive etwaiger beschlossener Präzisierungen. Hierbei ist zu beachten, dass die im städtischen Doppelhaushalt 2019/2020 für das Jahr 2020 nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode geplanten Ergebnisse der Eigenbetriebe KIJ und JenaKultur von deren Wirtschaftsplänen abweichen. So ist im Haushalt für KIJ ein Gewinn von 2.979 T€ veranschlagt worden, der dem am 14.11.2018 (18/2057-BV) ursprünglich verabschiedeten Erfolgsplan für 2019/2020 entspricht. Für den Eigenbetrieb JenaKultur, für den zum Zeitpunkt der Haushaltserstellung (Ende des Jahres 2018) noch kein Wirtschaftsplan 2020 existierte, wurde ein geplanter Verlust von 932 T€ in den Doppelhaushalt aufgenommen. Die sich aus den Quartalsprognosen der Eigenbetriebe im Haushalt 2020 ergebenden Budgetabweichungen sind im Bericht des Hauptproduktbereiches 6 dargestellt.



Stellenbesetzung je Dezernat



Stellenentwicklung



Erläuterungen

Das Ist zum 31.12.2020 enthält im Fachdienst Personal 12,75 VbE in Personalvermittlung befindliche Mitarbeiter/innen, für die keine Planung im Stellenplan erfolgt.



VERBINDLICHKEITEN AUS ENTSCULDUNGSKONZEPT

Maßgeblich für den Schuldenstand entsprechend Entschuldungskonzept (Beschluss 09/300-BV vom 16.12.2009) sind die Restschuldbeträge der im Entschuldungskonzept benannten Darlehen von KIJ. Der Vollzug des Zahlungsplanes zwischen Kernverwaltung, Stadtwerken und Kommunale Immobilien ist aus Sicht des "Stadtkonzerns" nicht relevant.

Die Summen der Restschulden betragen: (keine unterjährige Planung)

Plan lt. Entschuldungskonzept zum 31.12.2017: TEUR 25.859

Plan lt. Entschuldungskonzept zum 31.12.2018: TEUR 21.102

Plan lt. Entschuldungskonzept zum 31.12.2019: TEUR 16.351

Plan lt. Entschuldungskonzept zum 31.12.2020: TEUR 12.243

Ist zum 31.12.2020 (Bericht Q4_2020 KIJ): TEUR 6.484



Die folgenden Indikatoren sollen die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in der Stadt Jena charakterisieren. Dabei können nur solche Indikatoren berücksichtigt werden, die zeitnah und möglichst quartalsweise verfügbar sind.

EINWOHNER UND QUOTE SV-PFLICHTIG BESCHÄFTIGTE

Zwar ist gegenüber dem Vorquartal die Einwohnerzahl bedingt durch den Beginn des Wintersemesters wieder gestiegen, im Vergleich zum Vorjahr ist allerdings ein erneuter Bevölkerungsrückgang zu verzeichnen.

Die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Arbeitsort) ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken. Bei der Darstellung gilt es zu beachten, dass die Werte der vergangenen zwei Quartale fortgeschrieben wurden, da keine aktuelleren Daten bei der Bundesagentur für Arbeit verfügbar sind. Hier bleibt weiterhin abzuwarten, wie sich die Corona-Pandemie in den nächsten Monaten auf diesen Indikator auswirkt.

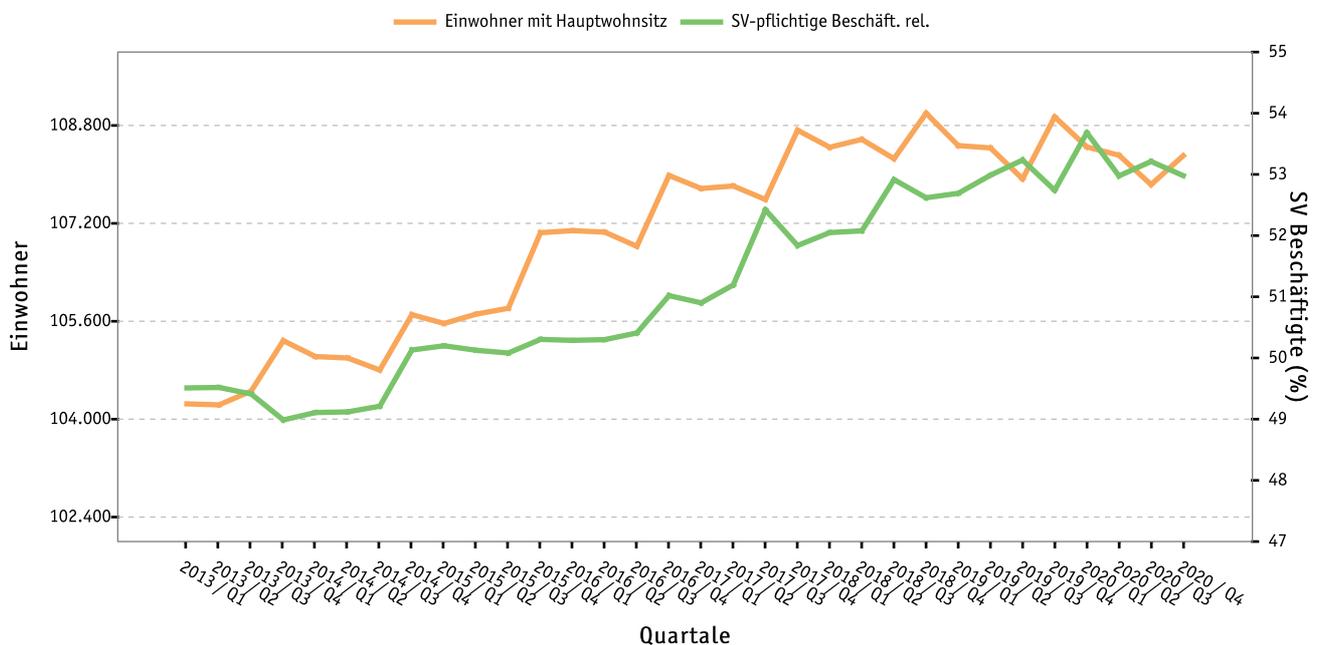


Diagramm beginnt nicht bei Null

ENTWICKLUNG DES WOHNUNGSBESTANDES

Das Ziel der jährlich 500 neuen Wohnungen seit 2011 (mittels grüner Linie dargestellt) konnte in den vergangenen Quartalen nicht mehr erfüllt werden. Aktuell liegt der Wohnungsbestand (59.867, vorläufiger Wert) leicht unter dem sich bei gleichmäßiger Entwicklung der Baufertigstellungen ergebenden Quartalszielwert (60.328).

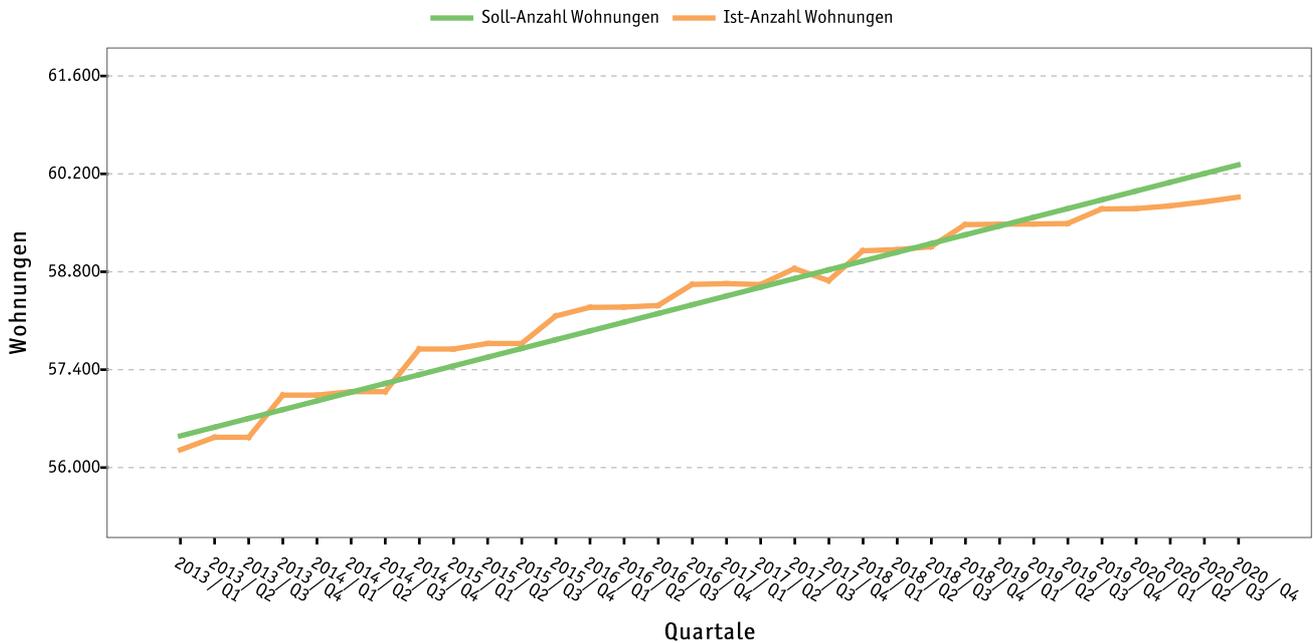


Diagramm beginnt nicht bei Null

ANZAHL GEBURTEN PRO QUARTAL

Die Anzahl der Geburten betrug im Jahr 2020 insgesamt 1.042 (Stand 01.02.21). Damit ist ein erneuter - wenn auch nur leichter - Rückgang der Geburtenzahl zu verzeichnen. Die Anzahl der Todesfälle übersteigt die Geburten, so dass der sogenannte natürliche Saldo negativ ist.

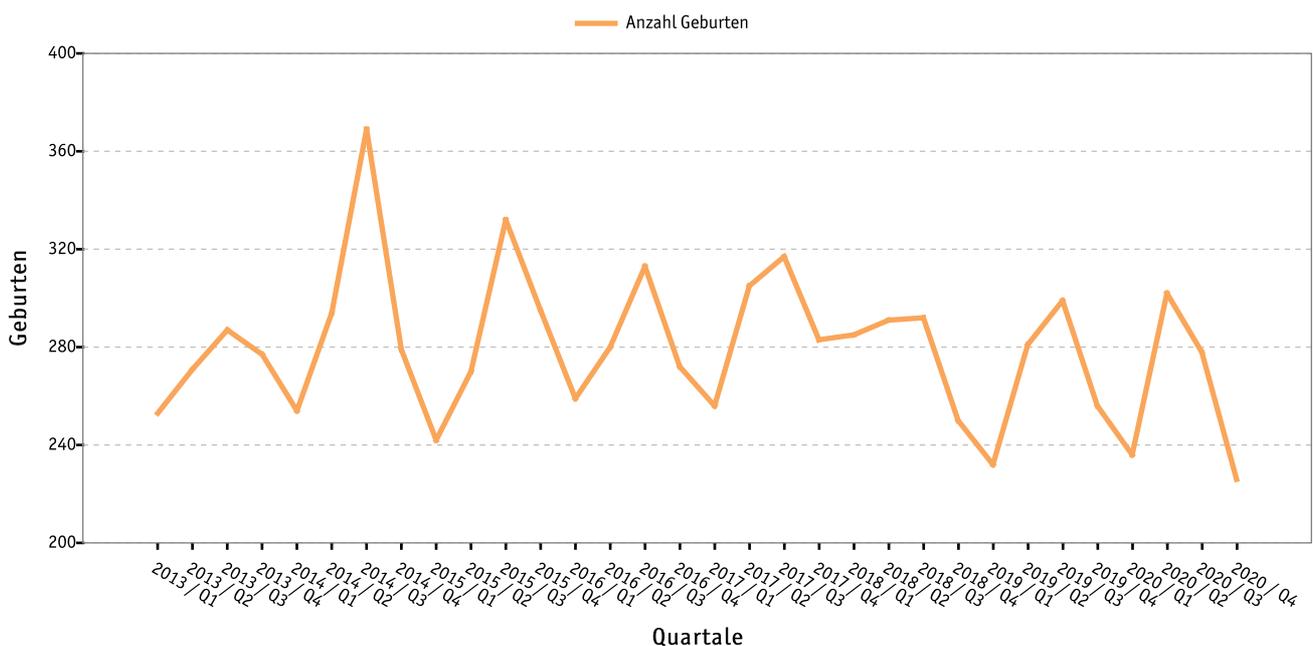


Diagramm beginnt nicht bei Null

ANZAHL STUDIERENDE AN UNIVERSITÄT UND FACHHOCHSCHULE

Nachdem in den vergangenen Jahren die Anzahl der Studierenden in der Stadt Jena kontinuierlich gesunken ist, konnte mit Beginn des Wintersemesters 2019/2020 ein leichter Anstieg verzeichnet werden. Mit Beginn des Wintersemesters 2020/2021 konnte erneut ein Anstieg festgestellt werden.

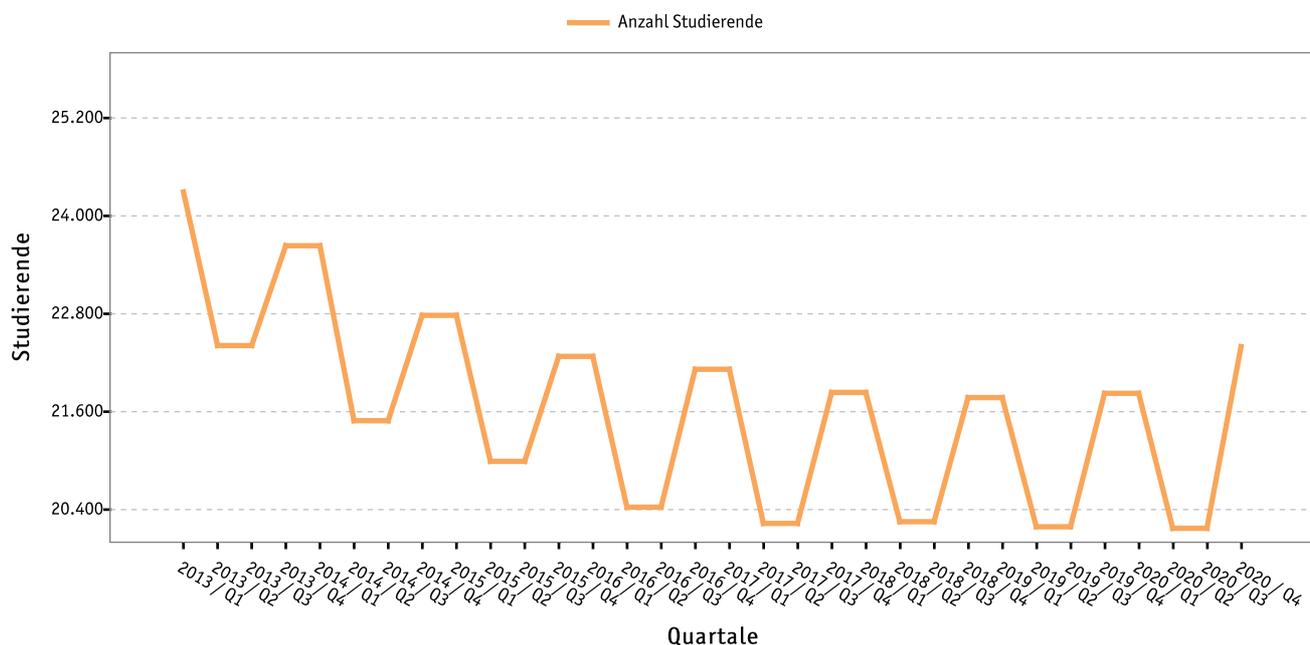


Diagramm beginnt nicht bei Null

ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENQUOTE

Die Arbeitslosenquote ist im Vergleich zum Vorquartal wieder gesunken und beträgt nunmehr 5,7 %. Im Vergleich zum Vorjahreswert ist sie allerdings um 0,9 Prozentpunkte gestiegen.

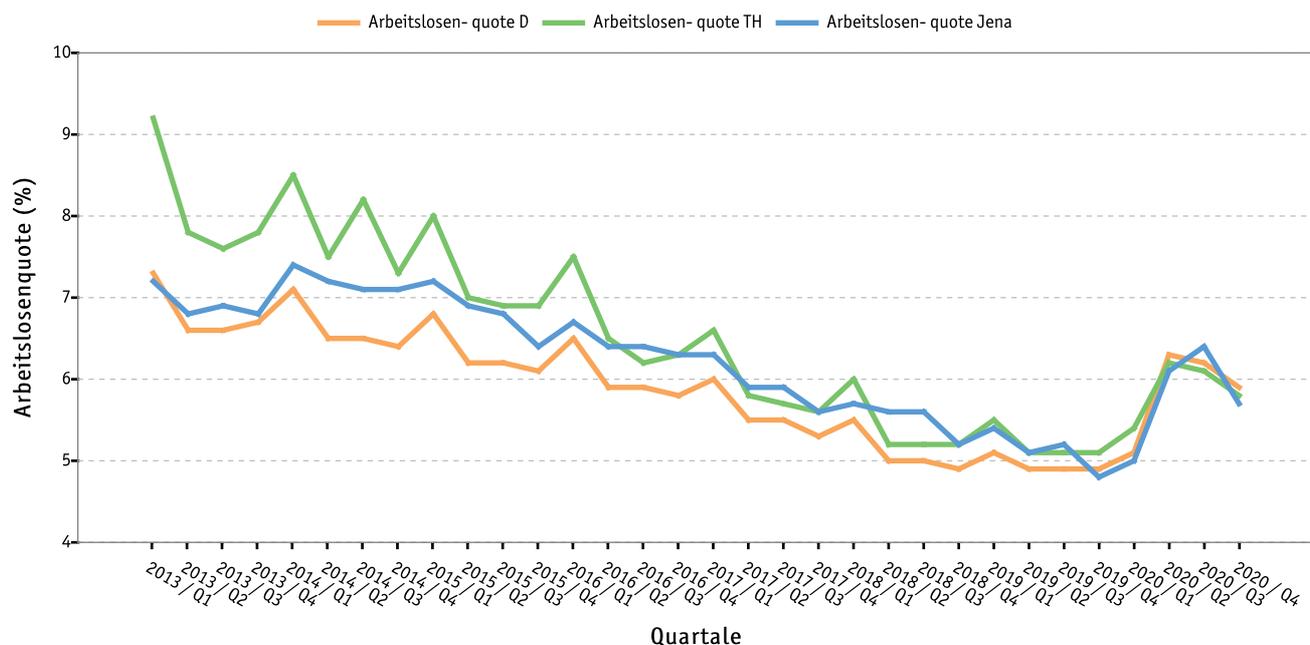


Diagramm beginnt nicht bei Null

Im vierten Quartal sind die Anzahl der ALG-II und Grundsicherungsbezieher vergleichsweise deutlich zurückgegangen. Hinsichtlich der Quartalswerte ist darauf hinzuweisen, dass es sich hierbei um die offiziell bestätigten Werte des Vorquartals handelt, die zeitversetzt (3 Monate) durch die Bundesagentur für Arbeit bestätigt werden.

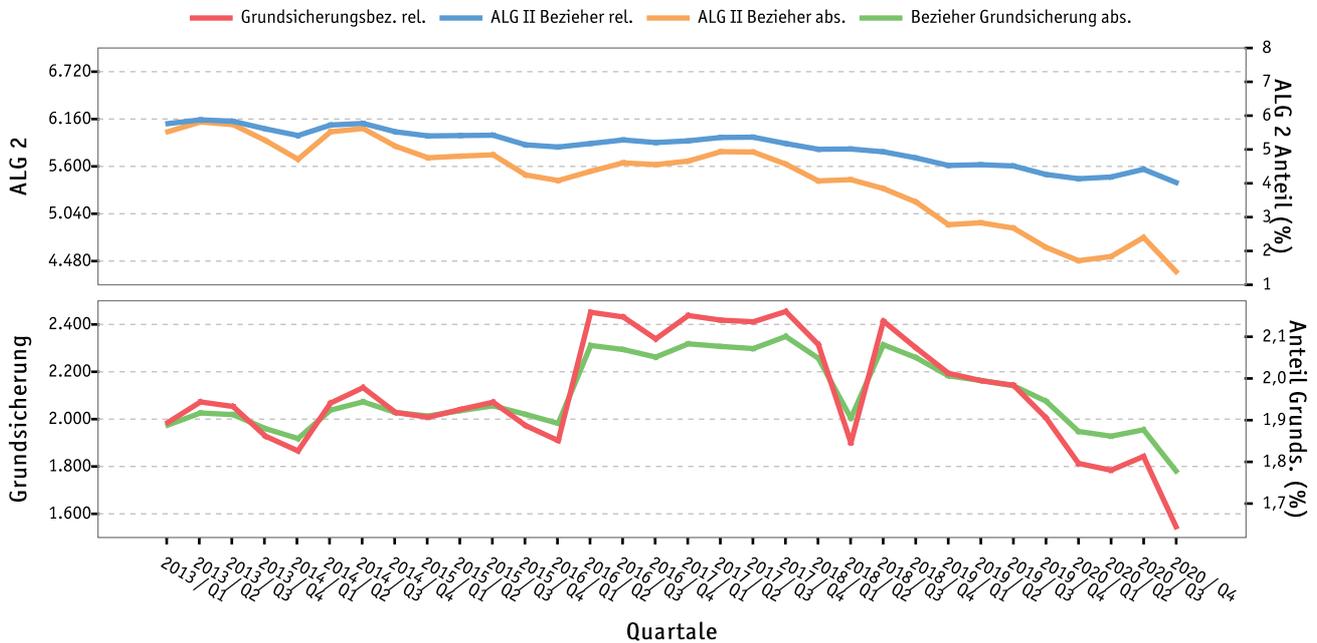


Diagramm beginnt nicht bei Null

DATENTABELLE FÜR DIAGRAMME "WIRTSCHAFTLICHES UMFELD"

Jahr	Quartale	Einwohner mit Hauptwohns.	Anzahl Geburten	Anzahl Wohnungen		Anzahl Studenten	SV-pflichtige Beschäft.		Arbeitslosenquote			ALG II Bezieher		Bezieher Grundsicherung	
				Soll	Ist		abs.	rel.	Jena	Thüringen	Deutschland	abs.	rel.	abs.	rel.
2013	Q1	104.250	253	56.453	56.254	24.294	51.615	49,5%	7,2%	9,2%	7,3%	6.010	5,8%	1.975	1,9%
	Q2	104.234	271	56.578	56.433	22.411	51.615	49,5%	6,8%	7,8%	6,6%	6.125	5,9%	2.026	1,9%
	Q3	104.459	287	56.703	56.433	22.411	51.615	49,4%	6,9%	7,6%	6,6%	6.094	5,8%	2.019	1,9%
	Q4	105.282	277	56.828	57.036	23.635	51.575	49,0%	6,8%	7,8%	6,7%	5.906	5,6%	1.960	1,9%
2014	Q1	105.023	254	56.953	57.036	23.635	51.575	49,1%	7,4%	8,5%	7,1%	5.684	5,4%	1.918	1,8%
	Q2	105.000	294	57.078	57.085	21.490	51.575	49,1%	7,2%	7,5%	6,5%	6.009	5,7%	2.038	1,9%
	Q3	104.803	369	57.203	57.085	21.490	51.575	49,2%	7,1%	8,2%	6,5%	6.048	5,8%	2.073	2,0%
	Q4	105.708	279	57.328	57.695	22.781	52.992	50,1%	7,1%	7,3%	6,4%	5.838	5,5%	2.028	1,9%
2015	Q1	105.564	242	57.453	57.695	22.781	52.992	50,2%	7,2%	8,0%	6,8%	5.702	5,4%	2.013	1,9%
	Q2	105.717	270	57.578	57.774	20.992	52.992	50,1%	6,9%	7,0%	6,2%	5.721	5,4%	2.036	1,9%
	Q3	105.812	332	57.703	57.774	20.992	52.992	50,1%	6,8%	6,9%	6,2%	5.737	5,4%	2.056	1,9%
	Q4	107.048	295	57.828	58.167	22.278	53.849	50,3%	6,4%	6,9%	6,1%	5.499	5,1%	2.020	1,9%
2016	Q1	107.081	259	57.953	58.291	22.278	53.849	50,3%	6,7%	7,5%	6,5%	5.433	5,1%	1.982	1,9%
	Q2	107.057	280	58.078	58.295	20.430	53.849	50,3%	6,4%	6,5%	5,9%	5.542	5,2%	2.311	2,2%
	Q3	106.825	313	58.203	58.318	20.430	53.849	50,4%	6,4%	6,2%	5,9%	5.642	5,3%	2.294	2,1%
	Q4	107.983	272	58.328	58.619	22.120	55.092	51,0%	6,3%	6,3%	5,8%	5.621	5,2%	2.262	2,1%
2017	Q1	107.770	256	58.453	58.630	22.120	54.856	50,9%	6,3%	6,6%	6,0%	5.663	5,3%	2.318	2,2%
	Q2	107.811	305	58.578	58.618	20.231	55.192	51,2%	5,9%	5,8%	5,5%	5.774	5,4%	2.307	2,1%
	Q3	107.590	317	58.703	58.846	20.231	56.400	52,4%	5,9%	5,7%	5,5%	5.770	5,4%	2.298	2,1%
	Q4	108.722	283	58.828	58.673	21.836	56.359	51,8%	5,6%	5,6%	5,3%	5.627	5,2%	2.349	2,2%
2018	Q1	108.444	285	58.953	59.100	21.836	56.444	52,0%	5,7%	6,0%	5,5%	5.429	5,0%	2.257	2,1%
	Q2	108.572	291	59.078	59.117	20.252	56.542	52,1%	5,6%	5,2%	5,0%	5.443	5,0%	2.004	1,8%
	Q3	108.257	292	59.203	59.158	20.252	57.284	52,9%	5,6%	5,2%	5,0%	5.338	4,9%	2.314	2,1%
	Q4	109.000	250	59.328	59.474	21.773	57.354	52,6%	5,2%	5,2%	4,9%	5.179	4,8%	2.260	2,1%
2019	Q1	108.471	232	59.453	59.480	21.773	57.155	52,7%	5,4%	5,5%	5,1%	4.911	4,5%	2.183	2,0%
	Q2	108.433	281	59.578	59.483	20.190	57.455	53,0%	5,1%	5,1%	4,9%	4.933	4,5%	2.163	2,0%
	Q3	107.927	299	59.703	59.490	20.190	57.455	53,2%	5,2%	5,1%	4,9%	4.870	4,5%	2.141	2,0%
	Q4	108.940	256	59.828	59.698	21.825	57.455	52,7%	4,8%	5,1%	4,9%	4.643	4,3%	2.076	1,9%
2020	Q1	108.449	236	59.953	59.703	21.825	58.218	53,7%	5,0%	5,4%	5,1%	4.485	4,1%	1.948	1,8%
	Q2	108.313	302	60.078	59.742	20.171	57.380	53,0%	6,1%	6,2%	6,3%	4.534	4,2%	1.928	1,8%
	Q3	107.834	278	60.203	59.799	20.171	57.380	53,2%	6,4%	6,1%	6,2%	4.759	4,4%	1.955	1,8%
	Q4	108.306	226	60.328	59.867	22.398	57.380	53,0%	5,7%	5,8%	5,9%	4.357	4,0%	1.781	1,6%

GESAMTDIAGRAMME "WIRTSCHAFTLICHES UMFELD"

